

H.N. 233.762



Hotel Erbprinz

Bes: CARLVETTER, Hofl.

Weimar.

Gegründet 1749

Einziges Hotel in Weimar mit Lift und Privatbädern.

1200 qm Hotelgarten mit Terrasse.

Goethe-, Schiller-, Napoleon-, Liszt-Zimmer.

Internat. Hotel Code benutzt

Anton Hanke

a. Rita & Rossini für

~~Herzlichen Glückwunschn!~~

Jetzt werden hier wohl alles  
untereinander bringen.

Goethes Freilichkeit ~~~~~

Schillers Entscheidung ~~~~~

Wie ich sie habe als die Fort-  
setzer des jürenden Lebens.

Stamm von Stein ~ (im die)

von Kall ~ (wie sie alle)

heizen ~ sagt doch bloß

ein heftiges Weib! ~~~~~

Heine warte ~ (ich selbst)

hätten im nicht alles an

geschlagen was noch beweist

das die Großen auch ~~~~~

diese schon waren ~~~~~.

Handwritten text at the top of the page, possibly a title or header, written in a cursive script.

Main body of handwritten text, consisting of several lines of cursive script, likely a letter or a document.



O dies Quinzen im Trüdeln  
 soll die eden Weg im Meister  
 fahnen ~? Wo steht das  
 heilige Geheimnis ~?  
 Hoch über all den Schmestern  
 steht die reine Liebe das er-  
 lebende Schaffen  
 Eintramm ward's nie vollbracht  
 doch geheiligt im Bunde in  
 Zueck ~ ~ ~ ~ ~  
 den Krieger es korump ~ ~ ~  
 es tragt mich hoch in der  
 für Armenlose ~ ~ ~  
 was uns bestimmt ~ ~ ~  
 voll heiliger Ernst gekorump,  
 das Ziel.  
 O heiliges Fron wo bin ich im ~?



Weimar 25. d. 1914  
 Richard Wagner Seminar  
 12 R. Straße  
 Hotel Germania.



Handwritten text, likely bleed-through from the reverse side of the page. The text is mirrored and difficult to decipher but appears to contain several lines of prose.



Handwritten text at the bottom of the page, possibly a signature or a short note. The text is written in a cursive style and is partially obscured by the flourish above it.